



DER KANTON WAADT ENTWICKELT SICH ZUR TOP-DESTINATION FÜR BADEFERIEN

Vom Genfer See bis zu den Bergseen, über eine Vielzahl von Flüssen, Wasserfällen und Schwimmbädern - an Gewässern aller Art herrscht kein Mangel in der Region, ebenso wie an Möglichkeiten, das blaue Gold zu geniessen, ob aktiv sportlich oder im genüsslichen Dolcefarniente.

Wer einen atemberaubenden Blick auf den grössten Süsswassersee Westeuropas geniessen will, bucht am besten eine Fahrt an Bord eines Belle-Epoque-Dampfschiffes der Genfersee-Schiffahrtsgesellschaft (CGN). Zum langsamen und majestätischen Rhythmus der durchs Wasser pflügenden Schaufelräder können die Besucher die schönen Städte Lausanne, Vevey, Montreux, Nyon und Morges aus einem einzigartigen Blickwinkel entdecken – herrlich entspannt und der Hektik des Alltags entzogen. Neben diesen Schifffahrten im Retro-Stil sind von der Anlegestelle Lausanne aus rund vierzig Ziele in der Schweiz und Frankreich erreichbar.

Für weiteren Genuss und Entspannung – nun aus anderem Blickwinkel – bietet sich ein Besuch der Strände an. Romantiker werden den Strand am Schloss Chillon lieben, mit seinem einzigartigen Panoramablick auf das berühmte Baudenkmal. Wer seine Sehnsucht nach dem Meer stillen möchte, mag den Strand von Préverenges bevorzugen, zwischen Morges und der olympischen Hauptstadt gelegen: ein langer Sandstreifen, der dem Genfer See einen Hauch von Mittelmeer verleiht. Freunde des Urbanen werden Lausanne zu schätzen wissen, wo der Hafen von Ouchy endlich einen eigenen Strand hat, ein 2000 m² grosses Holzdeck, der ideale Ort, um sich zwischen einer Tretbootfahrt und einem Eis zu erfrischen. Besucher mit einem Hang zu exotischen Landschaften werden sich vom türkisfarbene Wasser des Neuenburgersees verführen lassen. Und in Yvonand wartet feiner Sandstrand auf die Sonnenanbeter. Ob hier-

orts oder am Genfer See, am Lac de Joux, am Fusse des Waadtländer Juras oder in Bergseen wie dem Lac Retaud (in Les Diablerets, gegenüber dem Glacier 3000) - an Wassersportaktivitäten fehlt es nirgendwo: Stand-up-Paddling, Wakeboarding, Wasserski, Windsurfen, Segeln, Motorbootfahren oder Kitesurfen und Tauchen für die Wagemutigen. Freunde des Farniente können deren Heldentaten vom Strand aus bewundern oder mit den Füessen im Wasser einen Cocktail schlürfen, zum Beispiel von einem der Decks, die im Rahmen der Aktion Dolce Riviera installiert wurden. Auch in diesem Jahr verwandelt sich die Waadtländer Riviera, von Montreux bis Villeneuve, in einen freundlichen und gemütlichen Badeort. Auch kostenlose Veranstaltungen stehen auf dem Programm, natürlich unter Einhaltung der geltenden Vorschriften und Hygienemassnahmen. Das gleiche gilt für das strandnahe Angebot von Speisen und Getränken in den Bains Payes von Vevey. In den sozialen Netzwerken ist man ganz verrückt nach den herrlichen Sonnenuntergängen an der Jetée de la Compagnie in Lausanne. Und wenn das Wetter es zulässt, finden hier unter anderem Konzerte und Yogakurse statt. In Nyon werden im Restaurant de la Plage Fisch aus dem See sowie lokale Spezialitäten serviert, und sonntags auch Brunch. Unzählige Möglichkeiten, die Geschmäcker des Waadtlandes zu entdecken. Mit seinen sechs Regionen - darunter die UNESCO-Weinterrassen von Lavaux - hat der zweitgrösste Weinbaukanton der Schweiz auch für den anspruchsvollsten Gaumen einiges zu bieten.

myvaud.ch/sommer



NACHRICHT IN KÜRZE...

☆ **Ein Museum mit klarem Fokus: das Know-how der Uhrmacherhandwerk und der Kunstmechanik.**

Ende 2022 werden im Musée unique die Sammlungen des BAUD-Museums, des Internationalen Zentrums für Kunstmechanik (CIMA) und des Museums für Kunst und Wissenschaften am Standort des neu gestalteten ehemaligen CIMA-Museums zusammengeführt. Ziel der Aktion: die Förderung des regionalen Know-hows in Kunstmechanik und Uhrmacherhandwerk, das kürzlich ins UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen wurde.

musees.ch

☆ **Plateforme 10, letzte Etappe in Sicht.**

Im Juni 2022 werden sich das Musée de l'Elysée und das Mudac, Museum für Design und angewandte Kunst mit dem im Oktober 2019 neu eröffneten Kantonalen Kunstmuseum (MCB-A) auf dem Areal der Plateforme 10 im brandneuen Kunstviertel zusammenschliessen, nur einen Steinwurf vom Bahnhof Lausanne entfernt.

myvaud.ch/de/Z11270

☆ **Ein Büchlein, das Kinder auf eine Entdeckungsreise durch die Waadtländer Hauptstadt mitnimmt.**

Mit Infos über Aktivitäten rund um die Stadt und mit allerlei Überraschungen hält das von Lausanne Tourismus vorgeschlagene Reisetagebüchlein die Jüngsten während eines Aufenthalts in Lausanne bei Laune. Von der Kathedrale bis zum Olympischen Museum werden an jedem Ort Zeichnungen, Spiele oder Collagen vorgeschlagen.

lausanne-tourisme.ch/fr/carnet-de-voyage

MORGES, PIONIER DES SLOW TOURISMUS IN DER SCHWEIZ

Dank ihrer Grösse und der idyllischen Lage am Ufer des Genfer Sees scheint die Stadt prädestiniert als Botschafterin des sanften Tourismus im Land.



Morges hat sich als erste Schweizer Stadt dieser mit *Slow Food* verwandten Bewegung angeschlossen. Geht es dieser darum, sich ohne Hast und Eile der Entdeckung der lokalen Küchen hinzugeben, lädt die touristische *Slow*-Version dazu ein, sich Zeit zu nehmen, eine Region, ihre Traditionen und ihre Bewohner zu entdecken. Ein probates Gegenmittel zum Alltagsstress, und gleichzeitig ein Aufruf zu umweltbewusstem Verhalten auf Reisen. Nachdem Morges einmal diesen Weg eingeschlagen hatte, lag es nahe, auch als erste Destination in der Westschweiz der Stiftung *myclimate* beizutreten. Morges Region Slow Tourismus bietet seinen Gästen jetzt die Möglichkeit, bei der Buchung ihrer Aktivitäten im Internet freiwillig einen kleinen Betrag zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu leisten. Ein Teil der Einnahmen wird zur Reduktion der mit dem Angebot verbundenen Treibhausgasemissionen verwendet und fliesst in die Finanzierung hochwertiger Klimaschutzprojekte der Stiftung *myclimate*. Das erworbene Produkt oder die Dienstleistung wird damit klimaneutral.

morges-tourisme.ch/fr/Z9709/slow-tourisme

DIE MILCHSTRASSE ALS BETTDECKE IN LE CHASSERON

In diesem Jahr werden auf dem dritthöchsten Gipfel des Juras zwei Zimmer dem Projekt *Million Stars Hotel* gewidmet: Ein originelles Konzept, bei dem über die ganze Schweiz verteilte Zimmer eines gemeinsam haben: Sie bieten einen ungehinderten Blick aufs Himmelsgewölbe.



Das Hotel du Chasseron befindet sich hoch oben auf einer natürlichen Panoramaterasse in 1607 m Höhe auf dem Balkon des Waadtländer Juras. An einem Ort, der berühmt ist für seine unvergleichliche Aussicht auf die mit blossen Auge sichtbare Milchstrasse und auf die Alpen. In diesem Jahr stellt das Haus seinen Gästen zwei ungewöhnliche Unterkünfte zur Verfügung. Es handelt sich um zwei bewohnbare Fässer auf der Panoramaterasse neben dem Hotel. Mit ihren mondsichelförmigen Fenstern eignen sie sich perfekt zum Entspannen bei grandioser Aussicht. Am Abend werden die Gäste im Restaurant willkommen geheissen, um sich am berühmten Fondue mit Mauler-Schaumwein aus der Region zu delektieren. Nach einer Nacht unter dem Sternenhimmel tun sie sich an einem Frühstück mit lokalen Köstlichkeiten göttlich. Wahrhaft eine Pause vom Alltagstrott.

myvaud.ch/de/P932



Ob beim Sonnenbad im Liegestuhl oder beim Verkosten lokaler Spezialitäten mit den Füessen im Wasser - diesen Sommer geht's im Kanton Waadt mediterran zu. In der Region Yverdon-les-Bains, aber auch an den Ufern des Genfer Sees oder des Retaud-Sees in den Waadtländer Alpen, stehen Aktivitäten auf dem Wasser im Mittelpunkt. Aber auch Besucher, die Entspannung suchen, kommen auf ihre Rechnung. Morges, die erste Slow-Tourismus-Destination der Schweiz, steht für eine neue Art des Reisens und lädt seine Gäste zur Entschleunigung ein, um sich Zeit für neue Erfahrungen zu nehmen. Schliesslich ist der Kanton Waadt auch das ideale Urlaubsziel für Menschen mit Behinderungen, wofür rund 200 expertengeprüfte Dienstleister garantieren. Jeder kann sich jetzt über die Zugänglichkeit von Angeboten wie dem Besuch des Schlosses Chillon oder der biodynamischen Weinprobe informieren.

Andreas Banholzer
Direktor, Vaud Promotion



DER NEWSLETTER WIRD AUF EINE ELEKTRONISCHE VERSION UMGESTELLT

Ab 2022 wird das Dokument, das Sie in den Händen halten, digital!

(Neu-)Anmeldung hier: myvaud.ch/medianews oder durch Scannen des untenstehenden QR-Codes.

Der Newsletter wird in zwei verschiedene Versionen aufweisen: die eine für Medien, die andere für Reisefachleute, Tour Operators und MICE. Der exklusive Inhalt wird höchstens sechsmal jährlich als E-Newsletter versandt.

Um über Neuheiten wie Aktivitäten und Veranstaltungen auf dem Laufenden zu bleiben, die Ihre Leserschaft oder Ihre Kundschaft interessieren könnten, abonnieren Sie am besten den E-Newsletter mit einem der Online-Formulare. So gehen Sie sicher, dass Sie ab nächstem Jahr unsere Region betreffende Aktualitäten in digitaler Form erhalten – der Umwelt zuliebe und Ihren Interessen entsprechend.



myvaud.ch/medianews

Noch mehr Neuheiten auf unsere Media Corner:

myvaud.ch/de/Z5192

DAS SCHLOSS VON LA SARRAZ ÖFFNET SEINE PFORTEN WIEDER FÜR BESUCHER

Nach mehr als zweieinhalb Jahren Arbeit wird das historische Gebäude mit einem neuen Rundgang und einer kompletten Überarbeitung der Museographie wiedereröffnet.

Die Dauerausstellung mit dem Titel *Die Schlüssel des Schlosses gehören Ihnen, 900 Jahre Dynastien* lädt die Besucher ein, die Geschichte dieses Gebäudes (neu) zu entdecken. 1049 vom Haus Grandson auf einem Felsvorsprung zwischen Morges und Yverdon-les-Bains erbaut, diente dieses Monument fast immer als Residenz der Barone, bis zum Tod der letzten Schlossherrin 1948. Das Anwesen wurde von einer waadtländischen Adelsfamilie an die nächste weitergegeben, worauf auch sein Reichtum gründet: Es hat stets seinen Charakter als bewohnte Residenz behalten. Die neue, immersiv und inter-

aktiv angelegte Tour zeigt die Entwicklung des Lebens auf der Burg und illustriert ihre Verankerung in den Epochen. Die wichtigsten Objekte der Sammlungen werden auf spielerische Weise präsentiert. Dabei wechselt der Besuch zwischen den historischen Räumen, die so ausgestattet sind, als wären sie noch bewohnt, und den Museumsräumen, die Objekte in Vitrinen zeigen und Projektionen sowie interaktive Installationen bieten. Der Besuch kann auf Französisch, Deutsch oder Englisch absolviert werden.

myvaud.ch/de/P493



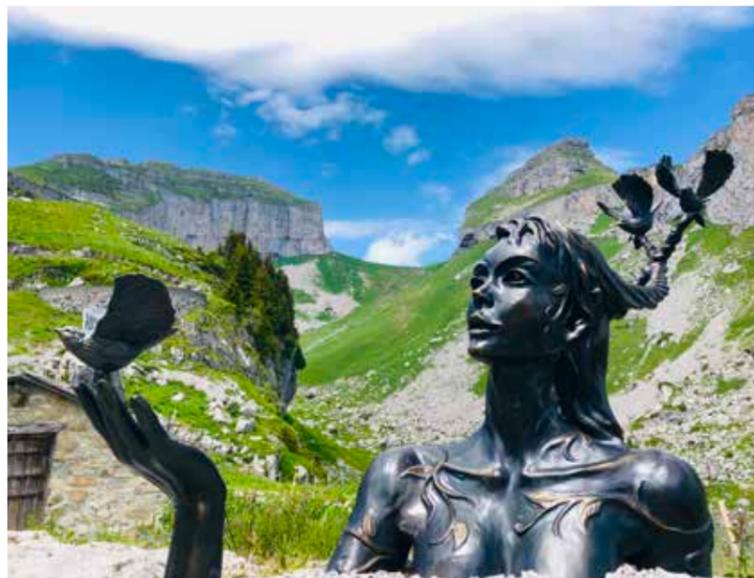
DIE KUNST HEBT AB - BEI AILYOS

Bis 24. Oktober 2021 findet in den Waadtländer Alpen das Kunst- und Naturfestival Ailyos statt.

Seit 2018 entfaltet sich jeden Sommer in den Tälern, rund um die Seen, auf den Gebäuden und Reliefs der Region Aigle, Leysin und Col des Mosses eine veritable Open-Air-Kunstgalerie. Für diese Ausgabe werden rund vierzig Werke, signiert von Schweizer und internationalen Künstlern, auf ebenso vielen Plätzen präsentiert. Eingeladen, ihrer Fantasie zu einem Thema freien Lauf zu lassen, haben sich die Künstler am Sujet *Transformation* abgearbeitet. Weit über eine gewöhnliche Kunstwanderung hinausgehend, regt das Ailyos-Projekt die Besucher dazu an,

innezuhalten und sich einmal die Zeit zu nehmen, die Landschaft zu betrachten. Anzustreben ist eine Sensibilisierung für die natürliche Umgebung, in der sich die Werke darstellen. Um diese poetischen, in ihrer Ambiente integrierten Werke zu entdecken, stehen den Interessierten mehrere Möglichkeiten zur Verfügung: Sie können sich dem Zufall überlassen und an den Windungen der Wanderwege überraschen lassen oder sich für die Begleitung eines Führers entscheiden.

myvaud.ch/fr/PS2649



DER KANTON WAADT, EIN FÜHRENDES REISEZIEL FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Seit 2018 bieten Vaud Promotion und Pro Infirmis gemeinsam eine Auswahl an touristischen Sehenswürdigkeiten und Dienstleistungen mit garantierter Barrierefreiheit an.

Pro Infirmis berät, begleitet und unterstützt schweizweit Menschen mit körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderungen sowie deren Angehörige. In drei Jahren haben die Vertreter des Verbandes rund 200 Dienstleister im ganzen Kanton Waadt auditiert. Die touristischen Angebote, die den von Pro Infirmis definierten Zugänglichkeitskriterien entsprechen, werden unter der Rubrik Barrierefreiheit auf der Website von Vaud Promotion aufgelistet. Anhand von Filtern erfolgt eine Sortierung nach Art der Behinderung und der gesuchten Aktivität. Und über die verknüpfte Pro Infirmis-Webseite erhalten Sie Zugriff auf alle notwendigen Zusatzinformationen. Vom Schloss Chillon bis zum Olympischen Museum oder zur Domaine des Winzers Henri Cruchon - das Angebot ist riesig und wird ständig erweitert. Zum Beispiel ist das Arboretum des Aubonne-Tals jetzt auch für Menschen mit einge-



schränkter Mobilität zugänglich, dank eines geländegängigen Rollstuhls mit adaptiertem Fahrgestell und elektrischer Steuerung. Mit dem Rollstuhl, der auf Reservierung zur Verfügung steht, können Besucher zwei markierte, individuell gestaltete Routen mit einer Länge von 2,2 und 3,3 Kilometern erkunden. Andere Projekte zielen ebenfalls darauf ab, die Zugänglichkeit zu erleichtern, wie z. B. die OK:GO-Initiative. Sie wurde vom Verein Barrierefreie Schweiz lanciert und lädt Tourismusanbieter ein, Angaben zur Barrierefreiheit ihres Angebots in eine kostenlose Applikation namens ginto einzutragen. Schliesslich arbeiten Morges Region Tourisme und Pays-d'Enhaut Région im Rahmen der Initiative Barrierefreie Ferien Schweiz der Claire & George-Stiftung an der Entwicklung behindertengerechter Angebote.

myvaud.ch/de/Z9238

Vaud Promotion
Avenue d'Ouchy 60
Case postale 1125
1001 Lausanne - Suisse

Tél. +41(0)21 613 26 26
media@vaud-promotion.ch
myvaud.ch

facebook.com/regionduleman

instagram.com/myvaud

MyVaud



Dieses Dokument wurde auf 100% rezykliertem Papier mit FSC-Zertifikat in einer Imprim'Vert-Druckerei gedruckt.

TEMPORÄRE

AUSSTELLUNGEN

In Anbetracht der Umstände im Zusammenhang mit der Entwicklung von Covid-19 kann es zu Änderungen oder Annullierungen kommen, die ausserhalb unserer Kontrolle liegen.

Bis 15. August 2021

Genfer See - viel mehr als nur ein See
Musée du Léman, Nyon
museeduleman.ch

Bis 29. August

Von Stefan Zweig bis Martin Bodmer:
Die [un]sichtbare Sammlung
Fondation Jan Michalski, Morges
fondation-janmichalski.com

Bis 29. August 2021

30 Ansichten der Toskana
auf Château d'Aigle
Château d'Aigle, Aigle
chateauaigle.ch

Bis 29. August 2021

Andy Warhol - Pop Art Identities exhibition
L'Auditorium Stravinski, Montreux
www.warholmontreux.ch

Bis 5. September 2021

Oskar Kokoschka. Die Berufung
nach Dresden
Musée Jenisch, Vevey
museejenisch.ch

Bis 26. September 2021

Experten in Avenicum
Musée romain d'Avenches, Avenches
avenicum.org/fr

Bis 26. September 2021

Jean Lecoultré. Im Auge des Betrachters
Musée Jenisch, Vevey
museejenisch.ch

Bis 26. September 2021

25 Schlösser in einem Schloss
Château de Nyon, Nyon
chateaudenyon.ch/fr

26. Juni bis 31. Oktober 2021

Anonym
Art-Brut-Sammlung, Lausanne
artbrut.ch

Bis 21. November 2021

Sport X Manga
Musée Olympique, Lausanne
olympics.com/musee

Bildnachweis: Spurring • OTV_V.Dubach • OTV • Kurtisht Photography- Hôtel du Chasseron • Vincent Hofer • Nicolas Vaudroz • OTV - Catherine Gailloud • Vincent Bailly OTV • MontreuxRiviera

PAUSCHALEN

DIE OFFENEN WEINKELLER IN EINER À LA CARTE VERSION



Bis Ende August empfangen die Winzer der sechs Weinregionen des Kantons Waadt Besucher, die die Weine der Region kennenlernen möchten.

Ein Muss für die Teilnahme an diesem Programm ist der Offenen Weinkeller à la carte Pass, der online unter meineoffenenweinkeller.ch um CHF 30.- erworben werden kann. Anhand dieses Ausweises, der ein Waadtländer Weinglas, einen Drop Stop und eine Karte für eine Ermässigung von CHF 30.- beim Kauf von sechs Flaschen beinhaltet, können die Besucher ihre Tour zu den Winzern ihrer Wahl über die Internetplattform buchen. Die Verkostungen finden unter Einhaltung der hygienischen Richtlinien statt, soweit es die Situation zulässt.

meineoffenenweinkeller.ch

GEHEIMTIPP

A LA CARTE-GESCHENK AB ZWEI AUF EINANDERFOLGENDEN NÄCHTEN IM KANTON

Diesen Sommer stehen 3500 Geschenkkarten im Wert von je CHF 100.- für Gäste zur Verfügung, die einen Aufenthalt von zwei Nächten oder mehr im Waadtland buchen.

Das Angebot ist gültig für Online-Buchungen, solange der Vorrat reicht. Das Geschenk kann bis zum 31. Oktober bei den rund 650 Partnern der Aktion - Hotels, Restaurants, Kultureinrichtungen oder Freizeitanbieter - eingelöst werden. Noch ein guter Grund für die Gäste, ihren Urlaub in der Region zu verlängern und die Gelegenheit zu nutzen, eines der ausgezeichneten Restaurants zu entdecken oder etwa ihren Weinkeller mit ein paar Flaschen von einem Winzer zu bereichern.

myvaud.ch/alacarte-de

